

# Inhalt

Vorwort der Herausgeberin .....	7
Einleitung .....	11
<b>Teil I: Die Geschichte der Karl-Liebknecht-Schule in Moskau (1924-1938) im zeitgeschichtlichen Zusammenhang.</b>	
1. Gründung und erste Jahre der sowjetischen deutschen Schule in Moskau (1924-1930) ....	29
1.1 Vorbemerkungen zum deutschen Schulwesen im zaristischen Rußland .....	29
1.2 „Es ist ein neuer Anfang, eine neue Hoffnung.“ Die Gründung der deutschsprachigen Schule im Kontext der Minderheitenpolitik des sozialistischen Staates. ....	30
1.3 „Komplexe Lehrpläne, Dalton-Plan und Labormethode“. Die bildungspolitische und reformpädagogische Diskussion in der sowjetischen Pädagogik der zwanziger Jahre und ihre Auswirkungen auf den Unterricht .....	40
1.4 Die deutsche Schule in der Mitte der zwanziger Jahre: Lehrbetrieb, sozialistische Kontrolle und pädagogische Praxis .....	43
1.5 Otto Volkart – ein Pädagoge außerhalb des Systems .....	46
1.6 „Keine Parteimitglieder unter den Deutschen...“ Die neue Direktorin aus Duisburg .....	50
1.7 „Die deutsche Schule hat an ihrem klassenmäßigen Gepräge ungenügend gearbeitet“. Der „große Umschwung“ von 1929 .....	53
1.8 „Seid bereit! Immer bereit!“ Die Pionierorganisation und die politische Erziehung in der deutschen Schule .....	59
1.9 Kinder wie alle anderen auch. Kinderstreiche als „konterrevolutionäre Umtriebe“ .....	63
2. Die deutsche Schule im „großen Umschwung“ (1930-1934) .....	74
2.1 Das sowjetische Schulwesen im Griff der Partei .....	74
2.2 Die Behörden entdecken die deutsche Schule wieder. ....	77
2.3 „Unsere Schüler stellen eine viel weniger homogene Schicht dar als die einer Moskauer Bezirksschule.“ Zur nationalen und sozialen Zusammensetzung der Schüler der Karl-Liebknecht-Schule in den dreißiger Jahren .....	82
2.4 Im Kampf um sozialistische Disziplin. Normen und Abweichungen an der Karl-Liebknecht-Schule .....	89
2.5 Die emigrierten Lehrkräfte der Karl-Liebknecht-Schule in den dreißiger Jahren, ihre pädagogischen und politischen Voraussetzungen .....	95
2.6 Helmut Schinkel – sein reformpädagogischer Anspruch im sowjetischen Schulalltag .....	99
3. Letzter Aufschwung und tragisches Ende (1934-1938) .....	114
3.1 Die bewährte Genossin Krammer und neue Erfordernisse der Karl-Liebknecht-Schule im Schuljahr 1934/35 .....	114
3.2 „Ich hätte mir aber diesen Beruf doch nicht so schwer und anstrengend vorgestellt, wie er in Wirklichkeit ist.“ Arbeits- und Lebensbedingungen der Pädagogen und Pädagoginnen. ....	118

3.3	Die Absolventen der Neuköllner Aufbauschule, die angebotenen Berufschancen und der pädagogische Einsatz in Moskau .....	126
3.4	„Keine Angst vor Wissenschaften!“ Meister ihres Fachs im Konflikt zwischen pädagogischem Anspruch und bildungspolitischer Realität .....	134
3.5	Die letzten gemeinsamen Freuden und unsichtbaren Dramen im neuen Schulhaus (1935-1938) .....	148
3.6	Beginn der Repressionen und Schließung der deutschen Karl-Liebknecht-Schule im Zusammenhang mit der restriktiven staatlichen Politik gegenüber den nationalen Minderheiten .....	155
<b>4.</b>	<b>Schicksale von Lernenden und Lehrenden der Karl-Liebknecht-Schule nach deren Schließung ab 1938 .....</b>	<b>168</b>
4.1	Opfer der Verfolgungspolitik des Sowjetstaates .....	168
4.2	Massenoperationen gegen „kleine Leute“ 1937-1938 .....	169
4.3	Vorübergehendes „Taufwetter“ von 1939 und erneute Verhaftungen .....	178
4.4	Einsatz an der Front und Verbannung in Arbeitslager .....	182
4.5	Über die ganze Welt verstreut. ....	189
	<b>Epilog: Die Schule lebt im Gefühl und Gedächtnis fort .....</b>	<b>200</b>
<b>5.</b>	<b>Abbildungen .....</b>	<b>204</b>
<b>6.</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>232</b>
6.1	Abkürzungen .....	232
6.2	Zeittafel .....	234
6.3	Kurzbiographien ausländischer Lehrkräfte und pädagogischer Mitarbeiter/innen der Karl-Liebkneccht-Schule .....	236
6.4	Liste der sowjetischen Lehrkräfte und Mitarbeiter/innen .....	253
6.5	Gedenkliste der Opfer stalinistischer Repressionen unter den Schüler/innen .....	257
6.6	Gedenkliste der im Zweiten Weltkrieg Gefallenen .....	258
6.7	Quellen- und Literaturverzeichnis .....	259
 <b>Teil II: Dokumente zur Geschichte und pädagogischen Praxis der Karl-Liebkneccht-Schule in Moskau (1924-1938)</b>		
<b>7.</b>	<b>Dokumente zur Schulgeschichte (DSchG) .....</b>	<b>271</b>
<b>8.</b>	<b>Dokumente aus der pädagogischen Praxis (DPP) .....</b>	<b>341</b>
8.1	Schulleben (DPP-A) .....	344
8.2	Schülerarbeiten (DPP-B) .....	354
8.3	Schülerdokumente (DPP-C) .....	414
<b>9.</b>	<b>Dokumente der Erinnerung (DE) .....</b>	<b>426</b>